

# Fachschaftsausschuss am 24.10.2016

Sitzungsbeginn: 17:35 Uhr	Sitzungsende: 20:10 Uhr
Ausschussleitung: Katharina Wurtinger	Protokollant: Nadine Haas
Beschlussfähigkeit: ja	Stimmenzahl siehe 0. Formalia

0. Formalia.....	2
1. Berichte aus den Referaten .....	2
2. Bericht: Nachbesprechung 247. FSR .....	3
3. Diskussion: Vorbesprechung 248. FSR .....	4
4. Entlastungen .....	4
5. Wahlen.....	6
6. Sonstiges .....	8

## **0. Formalia**

### Stimmen für Entlastung:

Basisstimmen: 21

Personalstimmen: 24

Ausschusstimmen: 26

### Stimmen für Wahlen:

Basisstimmen: 26

Personalstimmen: 28

Ausschusstimmen: 29

## **1. Berichte aus den Referaten**

### Auslandsreferat:

- Stammtische bisher liefen sehr gut
- Incoming Event war erfolgreich (gute Stimmung, gut besucht)
- am 25.10.2016 erstes Referatstreffen
- nächste Woche Speed-Friending

### Inforeferat:

- Interessententreffen lief gar nicht so schlecht
- Referatstreffen wird noch geplant
- Infopostfach ist momentan geleert

### Reisswolf:

- Interessententreffen war sehr gut; sehr viele Leute
- Erinnerung an Fachschaft kompakt: alle Referenten sollen einen kurzen Bericht über ihr Referat schreiben

### Veranstalter:

- U-Bahn-Fest: Freibier wurde gut in Anspruch genommen
- Interessententreffen war positiv

### Erstsemesterreferat:

- SET lief auch am Dienstag gut
- Evaluation im Großen und Ganzen sehr positiv
- fast niemand beim Interessententreffen
- Freitag ME Zeichenpapierverkauf

### Skriptenverkauf:

- Sehr viel los in den letzten Tagen: Pakete packen, Pakete verkaufen, Sonderverkäufe, Extended Verkäufe
- finanziell lief alles sehr gut
- große Nachfrage nach Skripten
- Referatstreffen letzte Woche abgehalten
- an jedem Tag wird ein Verkauf angeboten

#### Druckerei:

- stark am Nachdrucken
- Jahresinspektion für Hubwägen steht an

#### Hopo:

- fakultätsintern sehr ruhig
- Yves war im studentischen Beirat von ProLehre:
  - o Hauptproblem von ProLehre ist, dass Seminare stark überbucht werden, dann aber nicht in Anspruch genommen werden.
  - o Sie wollen Video-FAQ's und Lerncoaching einführen
  - o Angebote für die Fachschaft: Projektarbeit, Schulung in Berufungskommissionen, Moderationstechnik-Seminar für Erstsemester
  - o ProLehre lobt die Teamentwicklung der Fachschaft
  - o Vorschlag: gemeinsames Team für das Drachenbootrennen stellen

#### Leitung:

- Interessententreffen wurde organisiert
- positiv gestimmt trotz nicht so großem Ansturm
- Wahlausschuss wurde vorbereitet
- Die Admins der FSMB-Facebook-Seite werden nicht geändert, außer es gibt Interessenten für Adminrechte.
- FS Trainee am Mittwoch, 2.11.2016 ab 18 Uhr

## **2. Bericht: Nachbesprechung 247. FSR (Katharina Wurtinger)**

- Diverse Entlastungen und Wahlen wurden getätigt
- Entlastungen:
  - o Konstantin Römer als HoPo Referent
  - o Florian Henkes als Finanzreferent
  - o Johann Hönes als Umweltreferent
  - o Florian Hübel als Finanzreferent in der Amtszeit 2008/09
  - o Laura Schöffel als StuWerk Beauftragte
  - o Matthias Keller als Security Beauftragter
  - o Markus Riese als WZW Beauftragter
- Wahlen:
  - o Constantin Heffner als Vorsitzender des Fachschaftenrates
  - o Benedikt Retsch und Florian vor dem Esche als stellvertretende Vorsitzende des Fachschaftenrates
  - o Nora Pohle als Senatsreferentin
  - o Paul Maroldt als Senatsreferent
  - o Nora Weiner als Referentin für Hochschulpolitik
  - o Paul Maroldt und Constantin Heffner als Vertreter im Vorstand Lehre
  - o Florian vor dem Esche als Vertreter in die Strukturkommission Studienzuschüsse
  - o Dominik Fienko als Veranstaltungsreferent, tritt aber wenige Minuten später wieder von der Wahl zurück
  - o Lukas Baumgartner wird nicht als Veranstaltungsreferent gewählt
  - o Ramona Wüst als Diversityreferentin

- Felix Hartmond als IO-Referent
- Yves Barth als Beauftragter für den Campus Garching
- Florian Groß als Mobilitätsreferent
- Thilo Garbe als Umweltreferent

### **3. Diskussion: Vorbesprechung 248. FSR (Yves Barth)**

- Ausstehende Entlastung der Garching-Beauftragten
- Drei weitere Wahlen stehen an, welche als nicht kritisch angesehen werden
- Diverse Beschlüsse müssen zu Beginn des Semesters getätigt werden  
→ ein kritischer Punkt dabei ist die Mitgliedschaft in der LAK (Landes-ASTen-Konferenz Bayern):
  - die Arbeit der LAK wird als unproduktiv angesehen
  - Positionen sind fragwürdig
  - nur einer von drei Vorsitzenden war bei der letzten Sitzung anwesend
  - Yves sieht die Mitgliedschaft als nicht nutzbringend an und würde deshalb im FSR diskutieren wollen, ob man austreten oder sich sogar aktiv distanzieren will
  - ein Austritt hat keine Auswirkungen auf uns
  - Keiner im FSA ist dagegen, eine Diskussion zu dem Thema auf dem FSR anzuregen

### **4. Entlastungen**

Katharina beantragt geheime und getrennte Wahl.

- Leitung (Nadine Haas und Felicitas Engel (stellv.)):
  - Feli und Nadine ziehen ein sehr positives Fazit vom Semester und bedanken sich für die gute Stimmung und die gute Mitarbeit aller Fachschaftler  
→ einstimmig entlastet
- Skriptenverkaufsbeauftragtentum (Nikolai Ruof und Christoph Hopp (stellv.)):
  - Super Zusammenarbeit mit der Druckerei, besonders beim Nachdrucken
  - Großes Lob von Leitung und Finanzern  
→ einstimmig entlastet
- Druckbeauftragtentum (Sascha Rommel):
  - Jan wurde gut eingelernt, sodass er jetzt ein Amt übernehmen kann
  - die Arbeit wurde gelobt; besonders die Tatsache, dass sie immer erreichbar sind und die Arbeit so schnell und zuverlässig erledigen  
→ einstimmig entlastet
- Veranstaltungsreferat (Daniel Leinmüller und Jerry Lambert (stellv.)):
  - Spannende Projekte, die in diesem Semester auch größer ausfielen
  - tolles Team mit vielen motivierten Zweitsemestern und erfahrenen älteren Fachschaftlern
  - im Großen und Ganzen hat alles gut funktioniert  
→ einstimmig entlastet

- Skriptenreferat (Marcel Moll und Robert Höfer (stellv.)):
  - Dank an Sascha für seine engagierte Arbeit
  - Marcel hat einiges zum Thema Berufsgenossenschaft und Arbeitssicherheit gelernt
  - Nachfolger Jan wurde gut eingelernt
  - chaotische, aber gute Zusammenarbeit von Robert und Marcel
  - Dank auch an Stefans Unterstützung
    - ➔ einstimmig entlastet
  
- Referat für Hochschulpolitik (Maximilian Hasenau und Yves Barth (stellv.)):
  - Kontakte zu der Fakultät wurden aufgebaut
  - Yves hat im letzten Semester viel gelernt und ist nun gut eingearbeitet in die Arbeit eines Hochschulpolitikreferenten
  - Yves hat sich außerdem im AStA eingebracht und im FSR gut vernetzt
  - Zu den Wahlen im letzten FSR gab es Kritik, da es keine ausführliche Diskussion vor dem FSR im FSA gab. Das will Yves ab jetzt verbessern.
  - esp-HOT äußert Kritik am Informationsfluss, da die Ergebnisse der Wahlen Auswirkungen auf die Planungen der esp haben
  - Lob von Katharina, dass Yves die FSR so regelmäßig und aktiv besucht
    - ➔ einstimmig entlastet
  
- Fachschaftszeitungsreferat (Johannes Hilfer und Ferdinand Engelhardt (stellv.)):
  - Ferdinand hat einen Antrag auf Entlastung in Abwesenheit gestellt. Dieser wurde angenommen.
  - Johannes hat die Arbeit in Zusammenarbeit mit Ferdi sehr viel Spaß gemacht.
  - Es gab dieses Semester einige Rückmeldungen zum Thema Gender auf den Klopapierartikeln.
  - Referenten haben sich mit diesem Thema viel auseinandergesetzt
  - Alle Vorhaben wurden umgesetzt und die Referenten sind sehr zufrieden mit ihrer Arbeit
  - Ferdinand hielt Felix und Johannes zusammen, wenn sie unterschiedlicher Meinung waren
  - Erstsemesterreferenten bedanken sich für die Einarbeitung beim Layouten des Ersti-Reisswolfs
  - Umgang mit der Frauenbeauftragten wurde als sehr gut und mit dem nötigen Feingefühl gelobt
  - Rede an der SET wurde gelobt
    - ➔ einstimmig entlastet
  
- Erstsemesterreferat (Nils Much und Nora Reinbold (stellv.)):
  - Änderungen wurden erfolgreich umgesetzt (Zeitplan der SET, etc.)
  - Gutes Feedback von den Erstsemestern zur SET
  - Die Referenten hatten viel Spaß beim Schreiben und Layouten des Ersti-Reisswolfs.
  - Veranstaltungen der POWER haben Spaß gemacht, jedoch hat es an Helfern gefehlt
  - Respekt für die Vierfachbelastung der Referentin zu Semesterbeginn

- Es wird gebeten, bei der POWER mehr mitzumachen, da sie neben der esp eines der größten Events ist und viel Einfluss auf die Erstsemester hat  
→ einstimmig entlastet
- Auslandsreferat (Franziska Glas und Tobias Coulon (stellv.)):
  - Franziska stellt Antrag auf Entlastung in Abwesenheit. Dieser wird angenommen.
  - Im Sommer weniger Internationals als im Winter, daher war die Teilnahme geringer
  - Stammtische vor Vorlesungsbeginn waren sehr gut besucht
  - Gute Zusammenarbeit mit Frau Ammon
  - Lob für selbstständige Arbeit  
→ einstimmig entlastet

## 5. Wahlen

- Auslandsreferat (Alexander Reindl und Thomas Prey (stellv.)):
  - Die Referenten wollen die gute Arbeit weiterführen und etablieren
  - Programme sollen so weit wie möglich automatisiert werden, damit sie einfach weitergeführt werden können und neue Aktionen hinzugenommen werden können
  - Thomas will seine langjährige FSMB-Erfahrung einbringen
  - Die Referenten hegen den Wunsch, das Auslandsreferat mehr in die Fachschaft zu integrieren.  
→ einstimmig gewählt
- Erstsemesterreferat (Nora Reinbold und Nils Much (stellv.)):
  - Nora und Nils machen einen Stellungswechsel
  - Sie wollen mehr Events für das Wintersemester einführen
  - NoPanic für Drittsemester
  - Erstsemester sollen in das Referat eingliedert werden
  - Nils will AK's auf dem Winterseminar zur POWER halten
  - Nils und Nora sind ein gut eingespieltes und erfahrenes Team
  - Studiumsbelastung von Nora ist kein Problem  
→ einstimmig gewählt
- Fachschaftszeitungsreferat (Felix Mihé und Johannes Hilfer (stellv.)):
  - Es gab schon zwei Interessenten vor dem Interessententreffen
  - Es soll ein festes Kochen-Layout-Treffen geben, damit sich die Leute untereinander kennenlernen können
  - Tagesgeschäft und einige Ausflüge
  - Felix will alle Mitarbeiter halten
  - alle Artikel sollen so geschrieben werden, dass alle Leser einverstanden sind und die Artikel nicht mehr so stark polarisieren
  - Alle sollen am Klopapier mitschreiben, auch gerne Leute aus anderen Referaten -> hohe Reichweite soll genutzt werden  
→ einstimmig gewählt

- Referat für Hochschulpolitik (Maximilian Hasenau und Yves Barth (stellv.)):
  - Neue Bachelor FPSO und Urabstimmung des Semestertickets sind zwei große Themen im kommenden Semester
  - Interessententreffen lässt auf gute personelle Situation hoffen, womit alle wiederkehrenden Aufgaben gut besetzt werden können
  - Zwei neue Masterstudiengänge sollen eingeführt werden
  - Ein Qualitätszirkel wird durchgeführt, Besetzung ist noch nicht klar
  - Alte Projekte sollen wiederbelebt werden
  - Ein weiterer Mitarbeiter soll in den FSR gebracht werden
  - Die Referenten wollen an der Alternative zum Eignungsfeststellungsverfahren mitarbeiten
  - Max fordert andere Referate auf, bei Fragen an die Fakultät zu ihnen zu kommen und sich abzustimmen
    - ➔ einstimmig gewählt
  
- Skriptenreferat (Sascha Rommel und Jan Oettig (stellv.)):
  - Die Referenten wollen neue Skripten bekommen als Mehrwert für die Studierenden
  - Jan übernimmt das Thema der Berufsgenossenschaft, hat sich schon eingearbeitet
  - Jan kann schon sehr viel und wird den Rest von Sascha und Marcel lernen
  - Bene lobt Jan's übertriebene Motivation und Engagement
    - ➔ einstimmig gewählt
  
- Veranstaltungsreferat (Jerry Lambert und Thomas Willi Reindl (stellv.)):
  - Willi bringt seine große FSMB-Erfahrung ein
  - Willi will Verantwortung übernehmen
  - Gute Arbeit soll weitergeführt werden
  - Jerry weiß, was bezüglich der esp auf ihn zukommen wird und ist zuversichtlich, dass er beide Aufgaben gut machen wird
  - Es wird angemerkt, dass die Referenten ihre Mitarbeiter in den Projekten unterstützen sollen.
    - ➔ einstimmig gewählt
  
- Für das Campusbeauftragtentum gibt es keinen Vorschlag.
  
- Als Druckbeauftragter wird Marcel Moll vorgeschlagen:
  - Will weiterhin seine gute Arbeit einbringen und die Referenten unterstützen
    - ➔ einstimmig gewählt
  
- Für das FSR Beauftragtentum gibt es keinen Vorschlag.
  
- Als Skriptenverkaufsbeauftragte werden Katharina Bergmeier und Christoph Hopp vorgeschlagen:
  - Kontakt und gute Zusammenarbeit mit der Druckerei soll aufrechterhalten werden

- Vorhänge sollen erneuert werden
- Ordnung für Skripten soll überdacht werden
- Es gibt jeden Tag einen Verkaufstermin
  - ➔ einstimmig gewählt
  
- Leitung (Felicitas Engel und Katharina Wurtinger (stellv.)):
  - Katha und Feli freuen sich schon sehr auf das Semester
  - Sie wollen die anstehenden Aufgaben ernst nehmen
  - Gute Zusammenarbeit mit der Teamentwicklung wichtig
  - Gute Kommunikation mit der IKOM, auch ohne Nadine als Dolmetscher
  - Bei Fragen zu Feli und Katha kommen
  - freuen sich auf Anregungen
  - Thomas und Sascha merken an, dass beide auch auf sich selbst schauen sollen
    - ➔ einstimmig gewählt

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

## 6. Sonstiges

- Werbung für Urabstimmung zum Semesterticket
  - Werbematerial wird in den nächsten Tagen geliefert
  - Ab da ist jeder aufgefordert, an der Theke Studierende zu informieren
- Grüße von Tobi Köhne aus dem Ausland
- FVV: Texte und Bilder sollen angefertigt werden, Referate können auch dort Werbung für neue Fachschaftler machen

.....  
Sitzungsleitung

.....  
Protokollant